



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN
VIENNA
UNIVERSITY OF
TECHNOLOGY

MITTEILUNGSBLATT

Jahr 2004
11. Stück
21.01.2004

Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

80. Technische Universität Wien; Bestellung der Dekane
81. Studiendekane gemäß § 1 Abs. 2 und 3 des Satzungsteiles „Studienrechtliche Bestimmungen“
82. Rektor der Technischen Universität Wien; Kundmachung erteilter Bevollmächtigungen gemäß § 20 Abs. 6 Z 13 UOG 2002
83. Vizerektor für Lehre; Kundmachung erteilter Bevollmächtigungen gemäß § 20 Abs. 6 Z 13 UOG 2002
84. Vizerektor für Finanzen und Administration; Kundmachung erteilter Bevollmächtigungen gemäß § 20 Abs. 6 Z 13 UOG 2002
85. Bestellung der Leiter von Organisationseinheiten
86. Verleihung der Lehrbefugnis als Honorarprofessor
87. Verleihungen der Lehrbefugnis als Universitätsdozent/in
88. Fakultätsrat der Fakultät für Maschinenbau; konstituierende Sitzung
89. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

- 89.1. betreffend ESA- und EUMETSAT-Stellenausschreibungen
- 89.2. betreffend Erwin Schrödinger Institute; Junior Research Fellowships in Mathematics and Mathematical Physics
- 89.3. betreffend Hochschuljubiläumsstiftung der Stadt Wien; Ausschreibung der Fördermittel 2004
- 89.4. betreffend Dr. Alois Mock-Europa Stiftung; Vergabe eines Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreises und von Dr. Alois Mock-Förderpreisen
- 89.5. betreffend VERENA-Förderpreis 2003 der Verbund-Stiftung; „100 Jahre Elektrizitätswirtschaft, 40 Jahre Verbundkonzern in Österreich“

90. Einsetzung von Habilitationskommissionen

91. Ausschreibung freier Stellen

- 91.1. Zentraler Informatikdienst (ZID)
- 91.2. Dekanatszentrum der Fakultäten für Informatik, Mathematik und Geoinformation, Physik und Technische Chemie
- 91.3. Fakultät für Architektur und Raumplanung
- 91.4. Fakultät für Bauingenieurwesen
- 91.5. Fakultät für Maschinenbau
- 91.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik
- 91.7. Fakultät für Technische Chemie

80. Technische Universität Wien; Bestellung der Dekane

Das Rektorat hat zu Dekanen der an der Technischen Universität Wien eingerichteten Fakultäten für die Funktionsperiode vom 1. Jänner 2004 bis 31. Dezember 2007 (vier Jahre) bestellt:

Fakultät für Architektur und Raumplanung:

Herrn Univ.Prof. Arch. Dr. Klaus SEMSROTH

Fakultät für Bauingenieurwesen:

Herrn O.Univ.Prof. Dr. Johann LITZKA

Fakultät für Technische Chemie:

Herrn Univ.Prof. Dr. Johannes FRÖHLICH

Fakultät für Elektro- und Informationstechnik:

Herrn. O.Univ.Prof. Dr. Siegfried SELBERHERR

Fakultät für Informatik:

Herrn Ao.Univ.Prof. Dr. Gerald STEINHARDT

Fakultät für Mathematik und Geoinformation:

Herrn Univ.Prof. Dr. Dietmar DORNINGER

Fakultät für Maschinenbau:

Herrn O.Univ.Prof. Dr. Bruno GRÖSEL

Fakultät für Physik:

Herrn Univ.Prof. Dr. Gerald BADUREK

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

81. Studiendekane gemäß § 1 Abs. 2 und 3 des Satzungsteiles „Studienrechtliche Bestimmungen“

Der Vizerektor für Lehre hat als studienrechtliches Organ gemäß § 19 Abs. 2 Z 2 UG 2002 Fakultäten für die Funktionsperiode vom 1. Jänner 2004 bis 31. Dezember 2007 (vier Jahre) zu Studiendekanen bestellt:

Herrn Univ. Prof. Dr. Ewald Benes zum Studiendekan der Studienrichtung Technische Physik

Herrn O. Univ. Prof. Dr. Wolfgang Winter zum Studiendekan der Studienrichtung Architektur

Herrn Ao. Univ. Prof. Dr. Peter Gärtner zum Studiendekan der Studienrichtung Technische Chemie

Herrn Ass. Prof. Dr. Arthur Kanonier zum Studiendekan der Studienrichtung Raumplanung und Raumordnung

Herrn O. Univ. Prof. Hanns Peter Jörgl zum Studiendekan der Studienrichtung Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau

Herrn O. Univ. Prof. Dr. Rainer Mlitz zum Studiendekan der Studienrichtungen Technische Mathematik/Geodäsie und Geoinformation/Versicherungsmathematik

Herrn Univ. Prof. Dr. Hermann Hofbauer zum Studiendekan der Studienrichtung Verfahrenstechnik

Herrn Ao. Univ. Prof. Dr. Rudolf Freund zum Studiendekan der Studienrichtungen Informatik und Informatikmanagement

Frau O.Univ. Prof. Dr. Gertrude Kappel zur Studiendekanin der Studienrichtung Wirtschaftsinformatik

Herrn O. Univ. Prof. Dr. Adalbert Prechtl zum Studiendekan der Studienrichtung Elektrotechnik

Herrn O. Univ. Prof. Dr. Andreas Kolbitsch zum Studiendekan der Studienrichtung Bauingenieurwesen.

In den Zuständigkeitsbereich fallen jeweils auch die angebotenen Lehramtsstudien, sowie Doktoratsstudien in diesem Fachgebiet.

Der Vizerektor für Lehre:

Dr. H. KAISER

82. Rektor der Technischen Universität Wien; Kundmachung erteilter Bevollmächtigungen gemäß § 20 Abs. 6 Z 13 UOG 2002

Vom Rektor sind gemäß den Bestimmungen des UG 2002 und Punkt 3 der Geschäftsordnung des Rektorats, kundgemacht in MBI.Nr. 64-2003/04 u.a. folgende Aufgaben wahrzunehmen:

- Leiter des Amtes der Universität
- Funktion des obersten Vorgesetzten des gesamten Universitätspersonals
- Abschluss von Arbeitsverträgen
- Verwaltung der Stipendienstiftung

Diese Zuständigkeiten werden wie folgt übertragen:

An Frau Mag. Eveline Urban (Stv. Mag. Christina Thirsfeld):

- Abschluss von Arbeitsverträgen für allgemeines Universitätspersonal
- Dienstrechtliche Angelegenheiten der allgemeinen Universitätsbediensteten
- (ausgenommen die Einstellung der leitenden Angestellten und die Wahrnehmung der Vorgesetztenfunktion für die Leiter von Dienstleistungseinrichtungen)
- Verwaltung von Stipendien-Stiftungen
- Stellenausschreibungen betreffend zentrale Bereiche

An Frau Petra Kryzan (1. Stv. ADir. Werner Wunsch, 2. Stv. ADir. Reinhard Laa,
3. Stv. ADir. Gabriele Fiedler)

- Abschluss von Arbeitsverträgen für Lehrbeauftragte, Studienassistenten, Tutoren
- Abschluss von Arbeitsverträgen für Projektmitarbeiter

An Herrn ADir. Reinhard Laa (1. Stv. Gabriele Fiedler, 2. Stv. ADir. Werner Wunsch,
3 Stv. Petra Kryzan)

- Abschluss von Arbeitsverträgen für Projektassistenten
- Abschluss von Arbeitsverträgen für wissenschaftliches Personal
(ausgenommen Universitätsprofessoren)

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

83. Vizerektor für Lehre; Kundmachung erteilter Bevollmächtigungen gemäß § 20 Abs. 6 Z 13 UOG 2002

Vom Vizerektor für Lehre sind gemäß den Bestimmungen von Punkt 5 der Geschäftsordnung des Rektorats, kundgemacht in MBl.Nr. 64-2003/04 u.a. folgende Aufgaben wahrzunehmen:

- Aufnahme der Studierenden
- Nachsichterteilung im Zusammenhang mit der Vorlage von Unterlagen bei der Zulassung zum Studium
- Vorschreibung von Ergänzungsprüfungen zum Nachweis der Kenntnis der deutschen Sprache
- Entscheidung über die Gleichwertigkeit von Zeugnissen im Einzelfall
- Vorschreibung von Ergänzungsprüfungen zur Herstellung der Gleichwertigkeit ausländischer Zeugnisse
- Einhebung der Studienbeiträge in der gesetzlich festgelegten Höhe
- Angelegenheiten der Evidenz der Studierenden und der Prüfungsevidenz
- Ausstellung des Ausweises für Studierende und Ausstellung von Bestätigungen über die erfolgte Zulassung zu Studien und über den Studienerfolg

Diese Zuständigkeiten werden an Herrn ADir. Wolfgang POUSEK (Stv. ADir. Anton HÖRMANN) übertragen.

Der Vizerektor für Lehre:

Dr. H. K a i s e r

84. Vizerektor für Finanzen und Administration; Kundmachung erteilter Bevollmächtigungen gemäß § 20 Abs. 6 Z 13 UOG 2002

Vom Vizerektor für Finanzen und Administration sind gemäß den Bestimmungen von Punkt 4 der Geschäftsordnung des Rektorats, kundgemacht in MBl.Nr. 64-2003/04 u.a. folgende Angelegenheiten der Personalverrechnung wahrzunehmen:

- Besoldungsrechtliche Angelegenheiten der allgemeinen Universitätsbediensteten

(ausgenommen Gehaltsverhandlungen)

- Angelegenheiten der Kollegiengeldabrechnung sowie

- Angelegenheiten der Abgeltung von Lehr- und Prüfungstätigkeiten

Diese Zuständigkeiten werden an Frau Mag. Eveline URBAN (Stv. Mag. Christina THIRSFELD) übertragen.

Der Vizerektor für Finanzen und Administration:

Dr. G. S c h i m a k

85. Bestellung der Leiter von Organisationseinheiten

Die zuständigen Dekane haben auf Grund einer Bevollmächtigung durch das Rektorat zu Leitern der an den folgenden Fakultäten eingerichteten Organisationseinheiten (Institute) bestellt:

099 Dekanat für Technische Naturwissenschaften und Informatik: Fakultäten für

Informatik, Mathematik und Geoinformation,

Physik und Technische Chemie ADir. Heinz-Dieter Huemayer

Fakultät für Mathematik und Geoinformation Univ.Prof. Dr. Dietmar Dorninger (Dekan)

101 Institut für Analysis und Scientific Computing Univ.Prof. Dr. Inge Troch

104 Institut für Diskrete Mathematik und Geometrie Ao.Univ.Prof. Dr. Michael Drmota

105 Institut für Wirtschaftsmathematik O.Univ.Prof. Dr. Walter Schachermayer

107 Institut für Statistik und Wahrscheinlichkeitstheorie O.Univ.Prof. Dr. Reinhard Viertl

122 Institut für Photogrammetrie und Fernerkundung O.Univ.Prof. Dr. Karl Kraus

127 Institut für Geoinformation und Kartographie O.Univ.Prof. Dr. Andreas Frank

128 Institut für Geodäsie und Geophysik Univ.Prof. Dr. Harald Schuh

Fakultät für Physik Univ.Prof. Dr. Gerad Badurek (Dekan)

134 Institut für Allgemeine Physik O.Univ.Prof. Dr. Hannspeter Winter

136 Institut für Theoretische Physik O.Univ.Prof. Dr. Joachim Burgdörfer

138 Institut für Festkörperphysik Univ.Prof. Dr. Walter Steiner

141 Atominstitut der Österreichischen Universitäten O.Univ.Prof. Dr. Helmut Rauch

Fakultät für Technische Chemie Univ.Prof. Dr. Johannes Fröhlich (Dekan)

163 Institut für Angewandte Synthesechemie O.Univ.Prof. Dr. Heinrich Gruber

164 Institut für Chemische Technologien und Analytik Univ.Prof. Dr. Herbert Danninger

165 Institut für Materialchemie O.Univ.Prof. Dr. Ulrich Schubert

166 Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik

und Technische Biowissenschaften Univ.Prof. Dr. Ingo Marini

Fakultät für Informatik Ao.Univ.Prof. Dr. Gerald Steinhardt (Dekan)

(prov. Organisationsplan bis 30.06.2004)

182 Institut für Technische Informatik O.Univ.Prof. Dr. Hermann Kopetz

183 Institut für Rechnergestützte Automation O.Univ.Prof. Dr. Gerhard-Helge Schildt

184 Institut für Informationssysteme O.Univ.Prof. Dr. Thomas Eiter

185 Institut für Computersprachen Univ.Prof. Dr. Jens Knoop

186 Institut für Computergraphik und Algorithmen Univ.Prof. Dr. Werner Purgathofer

187 Institut für Gestaltungs- und Wirkungsforschung Univ.Prof. Dr. Ina Wagner

188 Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme O.Univ.Prof. Dr. A Min Tjoa

195 *Zentrum für Koordination & Kommunikation* Ao.Univ.Prof. Dr. Gerald Steinhardt

der Fakultät für Informatik Stv. Ao.Univ.Prof. Dr. Robert Sablatnig

Die Dekane:

Dr. D. D o r n i n g e r

Dr. G. B a d u r e k

Dr. J. F r ö h l i c h

Dr. G. S t e i n h a r d t

86. Verleihung der Lehrbefugnis als Honorarprofessor

Der Vizerektor für Lehre hat aufgrund eines Vorschlages des Fakultätskollegiums und auf Antrag des Dekans der Fakultät für Maschinenbau Herrn Univ.Lektor Dr. Wolfgang E. KATZENBERGER gemäß § 26 Abs. 1 und 3 UOG 1993 zum Honorarprofessor für das Fach "Modellbildung und Simulation ökonomischer Prozesse" auf unbestimmte Zeit bestellt.

Herr Hon.Prof. Dr. Wolfgang E. KATZENBERGER wurde gemäß § 20 Abs. 1 UOG 1993 dem Institut für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaft und Betriebswirtschaftslehre zugeordnet.

Für den Rektor:

Der Vizerektor für Lehre:

Dr. H. K a i s e r

87. Verleihungen der Lehrbefugnis als Universitätsdozent/in

Der Dekan der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 eingesetzten Habilitationskommission vom 7. November 2003 Frau Dipl.-Ing. Dr.techn. Elisabeth POSTHUMUS-WOLFRUM die Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für das Fach „Plasmaphysik“ verliehen.

Gemäß § 20 Abs. 1 i.V.m. § 52 Abs. 1 UOG 1993 hat der Rektor die Zuordnung von Frau Univ.Doiz. Dr. Elisabeth POSTHUMUS-WOLFRUM zu dem Institut für Allgemeine Physik verfügt.

Der Dekan der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 eingesetzten Habilitationskommission vom 11. Dezember 2003 Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas RAUBER die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Angewandte Informatik“ verliehen.

Gemäß § 20 Abs. 1 i.V.m. § 52 Abs. 1 UOG 1993 hat der Rektor die Zuordnung von Herrn Univ.Doiz. Dr. Andreas RAUBER zu dem Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme verfügt.

Der Dekan der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 eingesetzten Habilitationskommission vom 1. Dezember 2003 Frau Dipl.-Chem. Dr.rer.nat. Nicola HÜSING die Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für das Fach „Materialchemie“ verliehen.

Gemäß § 20 Abs. 1 i.V.m. § 52 Abs. 1 UOG 1993 hat der Rektor die Zuordnung von Frau Univ.Doz. Dr. Nicola HÜSING zu dem Institut für Materialchemie verfügt.

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

Der Dekan der Fakultät für Bauingenieurwesen hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 eingesetzten Habilitationskommission vom 5. Dezember 2003 Herrn Ph.D. P.Eng. Alois DORFMANN die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Mechanik“ verliehen.

Gemäß § 20 Abs. 1 i.V.m. § 52 Abs. 1 UOG 1993 hat der Rektor die Zuordnung von Herrn Univ.Doz. Ph.D. P.Eng. Alois DORFMANN zu dem Institut für Allgemeine Mechanik verfügt.

Der Dekan:

Dr. J. L i t z k a

88. Fakultätsrat der Fakultät für Maschinenbau; konstituierende Sitzung

In der konstituierenden Sitzung des Fakultätsrates der Fakultät für Maschinenbau am Mittwoch, den 10. Dezember 2003, wurden Herr O.Univ.Prof. Dr. Alfred Kluwick zum Vorsitzenden und Herr O.Univ.Prof. Dr. Laurenz Rinder zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. B. G r ö s e l

89. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum der Fakultäten für Informatik, Mathematik und Geoinformation, Physik und Technische Chemie

Herr Heinz-Dieter Huemayer

Tel.: 58801-10002

Dekanat für Maschinenbau:

Frau Elfriede TITZER

Tel.: 58801-30012

Dekanat für Bauingenieurwesen:

Frau Mag. Heidrun HEINZL

Tel.: 58801-20010

Dekanat für Elektrotechnik und Informationstechnik:

Frau Mag. Gabriele OPPENHEIM

Tel.: 58801-35000

Dekanat für Architektur und Raumplanung:

Frau Andrea WÖLFER

Tel.: 58801-25003

Ansprechpersonen an der HTU:

Frau Helga BAUER

Tel.: 58801-49501

89.1. betreffend ESA- und EUMETSAT-Stellenausschreibungen

Bei der Europäischen Weltraumbehörde ESA, Standort Paris bzw. Noordwijk (NL), sowie bei EUMETSAT, Standort Darmstadt (D), sind laufend Planstellen, z.T. in leitenden Funktionen, für Absolventen/innen einschlägiger Universitätsstudien ausgeschrieben.

Österreichische Bewerber/innen sind, insbesondere bei EUMETSAT, dringend erwünscht.

Die aktuellen Ausschreibungen sind über folgende Internetseiten ersichtlich:

Europäische Weltraumbehörde ESA: (Site: <http://www.esa.int>)

<http://www.esa.int/hr/indexjobs.html> (→ unter dem Link "current vacancies")

EUMETSAT: von der Homepage <http://www.eumetsat.de>

die Links → Announcements → Staff Employment Opportunities auswählen.

Bewerber/innen mögen sich an folgende österreichische Kontaktstellen wenden:

Dr. Erwin MONDRE (für EUMETSAT) Mag. Eva-Maria SCHMITZER

Dr. Klaus PSEINER (für ESA) Bundesministerium für Verkehr,

Innovation und Technologie

ASA – Austrian Space Agency Abt. V/B/10 - Weltraumforschung

Garnisongasse 7 Rosengasse 4

1090 Wien 1010 Wien

Tel.: 403 81 77- 12 Tel.: 53120-7130

Fax: 405 82 28 Fax: 53120-81-7130

emondre@asaspace.at eva-maria.schmitzer@bmwf.gv.at

kpseiner@asaspace.at

89.2. betreffend Erwin Schrödinger Institute; Junior Research Fellowships in Mathematics and Mathematical Physics

Das Erwin Schrödinger International Institute for Mathematical Physics vergibt Stipendien für zwei bis sechs Monate an Doktoratsstudenten bzw. junge Absolventen/innen von Doktoratsstudien.

Informationen sind unter <http://www.esi.ac.at> erhältlich.

Bewerbungsfrist ist der 15. Februar 2004.

89.3. betreffend Hochschuljubiläumsstiftung der Stadt Wien; Ausschreibung der Fördermittel 2004

Die Hochschuljubiläumsstiftung der Stadt Wien zur Förderung der Wissenschaft ist für kleinere, selbständige wissenschaftliche Projekte insbesondere der Wiener Universitätsinstitute gedacht. In Einzelfällen können auch wissenschaftlichen Vereinigungen oder entsprechend qualifizierten Einzelpersonen, die in Wien tätig oder ansässig sind, Förderungsbeiträge zuerkannt werden.

Diplomarbeiten und Dissertationen werden nicht gefördert.

Einreichschluss ist der 31. März des laufenden Jahres.

Die Bewerbungen sind im Sekretariat der Hochschuljubiläumsstiftung der Stadt Wien, Magistratsabteilung 8 – Wiener Stadt- und Landesarchiv, Wien 11, Guglgasse 14, Gasometer D (Postanschrift: 1082 Wien, Rathaus, Fax 4000/7238, e-mail cse@m08magwien.gv.at) einzureichen.

Weitere Informationen unter www.wien.gv.at/ma08/hjs0.htm oder

Telefonische Auskünfte unter (01) 4000 84812.

89.4. betreffend Dr. Alois Mock-Europa Stiftung; Vergabe eines Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreises und von Dr. Alois Mock-Förderpreisen

Der Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreis in Höhe von € 2.500 zur einmaligen Förderung einer wissenschaftlichen Arbeit (Dissertation, Habilitation o.ä.) sowie die Dr. Alois Mock-Förderpreise in Höhe von € 500 zur einmaligen Förderung der Verfassung einer wissenschaftlichen Arbeit im Rahmen eines Studiums (Diplomarbeit o.ä.) werden für europarelevante Themen vergeben, die sich insbesondere mit der Idee der friedlichen Integration der Völker Europas im Rahmen gesamteuropäischer Institutionen mit der Zielrichtung der dauerhaften Sicherung von Frieden und Wohlstand in Europa beschäftigen.

Einreichung für die Preise bis 15. Februar 2004 (Poststempel)

Weitere Informationen sind unter www.alois-mock.at abrufbar.

89.5. betreffend VERENA-Förderpreis 2003 der Verbund-Stiftung; „100 Jahre Elektrizitätswirtschaft, 40 Jahre Verbundkonzern in Österreich“

Es werden Förderpreise für herausragende Forschungsarbeiten, wie Diplomarbeiten, Dissertationen, Habilitationen und sonstige wissenschaftliche Arbeiten zum Thema „Elektrizität aus Wasserkraft und neue erneuerbare Energien“ vergeben.

Einsendeschluss: 29. Februar 2004.

Informationen auf der Homepage: <http://www.verbund.at>

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

90. Einsetzung von Habilitationskommissionen

Der Dekan der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik hat gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Frau Dipl.-Ing. Dr.techn. Sylvia Staudinger, Fachgebiet „Volkswirtschaftslehre“, eine Habilitationskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums am 11. Dezember 2003 eine Parität von 6:3:3 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 18. Dezember 2003 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Helmut Frisch zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik hat gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Christoph Koch, Fachgebiet „Informationssysteme“, eine Habilitationskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums am 11. Dezember 2003 eine Parität von 6:3:3 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 18. Dezember 2003 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Georg Gottlob zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. H. Stachelberger

Der Dekan der Fakultät für Maschinenbau hat gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Hackl-Gruber, Fachgebiet „Ergonomie“, eine Habilitationskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums am 21. Oktober 2003 eine Parität von 6:3:3 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 26. November 2003 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Franz WOJDA zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan der Fakultät für Maschinenbau hat gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Karl Wagner, Fachgebiet „Qualitätsmanagement und Prozessmanagement“, eine Habilitationskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums am 21. Oktober 2003 eine Parität von 6:3:3 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 9. Dezember 2003 wurde Herr Univ.Prof. Dr. Gerald PATZAK zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan der Fakultät für Maschinenbau hat gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Johann Wassermann, Fachgebiet „Mechatronische Systeme“, eine Habilitationskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums am 21. Oktober 2003 eine Parität von 6:3:3 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 15. Dezember 2003 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Helmut Springer zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan der Fakultät für Maschinenbau hat gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Herrn Dr. Horst Ecker, Fachgebiet „Technische Dynamik“, eine Habilitationskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums am 21. Oktober 2003 eine Parität von 6:3:3 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 15. Dezember 2003 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Helmut Springer zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan der Fakultät für Maschinenbau hat gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Herrn Dr. Numan Muhammet Durakbasa, Fachgebiet „Geometrische Produkt-Spezifikation und –Verifikation“, eine Habilitationskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums am 21. Oktober 2003 eine Parität von 6:3:3 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 16. Dezember 2003 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Helmar Weseslindtner zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. B. G r ö s e l

Der Dekan der Fakultät für Architektur und Raumplanung hat gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Frau Dipl.-Ing. Dr.Ing. Eleni GRAMMATIKOPOULOU, Fachgebiet „Raumplanung für ländliche Räume“, eine Habilitationskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums am 22. September 2003 eine Parität von 4:2:2 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 18. Dezember 2003 wurde Herr O.Univ.Prof. Arch. Dr. Heiner HIERZEGGER zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. K. S e m s r o t h

91. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung I der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, schriftlich einzubringen (wissenschaftliches Personal).

91.1. Zentraler Informatikdienst (ZID)

1 Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Telefonist/in (Karenzvertretung) im Zentralen Informatikdienst, Abteilung Kommunikation, Arbeitsplatzwertigkeit v4/1

Voraussetzungen: Einfache PC-Kenntnisse, Kommunikationsfähigkeit, Kundenfreundlichkeit, Verlässlichkeit

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Für den Rektor:

Mag. E. U r b a n

91.2. Dekanatszentrum der Fakultäten für Informatik, Mathematik und Geoinformation, Physik und Technische Chemie

2 Stellen für Büromitarbeiter/innen im Dekanatszentrum (E 099), Arbeitsplatzwertigkeit v4/2

Voraussetzungen: PC-Kenntnisse (Word, Excel), Handelsschule oder abgeschlossene Berufsausbildung (Bürokaufmann/frau), Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

91.3. Fakultät für Architektur und Raumplanung

1 Stelle für eine/n halbbeschäftigte/n Assistenten/in, am Institut für Technik und Theorie, ehestmöglich auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Studium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Voraussetzungen: Kenntnisse im konstruktiven Hochbau, Baupraxis, Statik, CAD-Kenntnisse Ausführungs- und Detailplanung, Auslandserfahrung, organisatorische Fähigkeiten, Teamgeist und Engagement

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 Stelle für eine/n halbbeschäftigte/n Assistenten/in (zuzüglich private Halbtagsanstellung), am Institut für Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik, ehestmöglich auf die Dauer von 6 Jahren

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Studium (Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsmathematik oder –informatik) bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Voraussetzungen: Fundierte Kenntnisse der ökonomischen Theorie, anwendungsorientierten Statistik und Modellentwicklung sowie der Standardsoftware (Office) und fachspezifischen Software (Statistik, Datenbanken)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

91.4. Fakultät für Bauingenieurwesen

1 Stelle für eine/n halbbeschäftigte/n Laborant/in am Institut für Allgemeine Mechanik, Arbeitsplatzwertigkeit v4/2

Voraussetzungen: Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

EDV-Grundkenntnisse in Textverarbeitung

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in am Institut für Hochbau und Industriebau, ab 1. März 2004 auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: Vertiefung in Analyse und Entwicklung von Tragwerkssystemen,

Nachweis organisatorischer Fähigkeiten in praktischen Projektmanagementaufgaben

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

91.5. Fakultät für Maschinenbau

1 Stelle für eine/n halbbeschäftigte/n Laborant/in am Institut für Maschinendynamik und Messtechnik, Arbeitsplatzwertigkeit 4/2

Voraussetzungen: Computerbedienung (Textverarbeitung), Bibliotheksverwaltung

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in am Institut für Maschinen- und Prozessautomatisierung, voraussichtlich ab 1. Mai 2004 für die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium aus dem Fachgebiet Regelungstechnik bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: Vertiefte Kenntnisse in den Gebieten Modellbasierte Fehlerdiagnose, nichtlineare Systemidentifikation, neuronale Netze, stochastische Prozesse

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in am Institut für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaft und Betriebswirtschaftslehre, voraussichtlich ab 1. März 2004 für die Dauer von 6 Jahren

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: Finanzwirtschaft und Risikomanagement, Statistik/Ökonometrie (inkl. Zeitreihenanalyse), Informatikkenntnisse und Programmiererfahrung

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

91.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

1 Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Sekretär/in am Institut für Nachrichtentechnik und Hochfrequenztechnik, Arbeitsplatzwertigkeit v3/2

Voraussetzungen: Erfahrung mit Textverarbeitung, Englischkenntnisse erwünscht

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

91.7. Fakultät für Technische Chemie

1 Stelle für eine/n halbbeschäftigte/n Assistenten/in am Institut für Materialchemie, ehestmöglich bis 30. Juni 2004

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Studium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse über Gasphasen Deposition, fehlgeordnete Festkörper, Theorie der Festkörper, Röntgenpulverdiffraktion

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Irene Stimmer
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr